

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878**

314 (16.11.1878)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 314.

Samstag den 16. November

1878.

## Protestantenverein.

21. Wir beehren uns, unsere Mitglieder in Kenntniß zu setzen, daß Dienstmann **Galler** mit dem Einzug der Beiträge pro 1878 beauftragt ist und dieser Tage mit demselben beginnen wird.  
Karlsruhe, den 15. November 1878.

Der Vorstand.

## Freiwillige Feuerwehr.

### Danksagung.

Von Herrn Drehermeister **Jos. Weber** wurde unserer Corpskasse der Betrag von 20 Mark überwiesen, wofür wir hiermit im Namen des Corps den gebührenden Dank aussprechen.

### Der Verwaltungsrath.

Zeit.

C. Schwindt.

## Thierschutz-Verein Karlsruhe.

Mit Bezugnahme auf die von Großh. Bezirksamt dahier veröffentlichte ortspolizeiliche Vorschrift vom 8. d. M., den Transport von Schlachtvieh im hiesigen Stadtbezirk betreffend, bringen wir nachstehend die Bedingungen zur öffentlichen Kenntniß, nach welchen die Verladung des Viehtransportwagens zu erfolgen hat:

1. Die ständige Remittirung des Transportwagens findet in dem hiesigen Schlachthause statt. Anmeldungen zur Verladung des Wagens sind bei dem Schlachthausverwalter anzubringen.
2. Die Bespannung des Wagens und die Verladung und Begleitung der Thiere liegt dem Eigentümer der letzteren ob.
3. Für die einmalige Verladung des Wagens im Stadtgebiete ist eine Miete von 50 Pf. zu entrichten, welche an den Schlachthausverwalter sofort bei der Anmeldung zu bezahlen ist. Die Verwendung des Wagens außerhalb des Stadtgebietes bleibt jeweils besonderer Vereinbarung vorbehalten.
4. Für gewaltsame Beschädigung des Wagens und seiner Einrichtungen durch Thiere oder des Verladepersonals hat der Eigentümer des Thiers aufzukommen.

Karlsruhe, den 14. November 1878.

Der Vorstand.

## Brotpreise.

Vom 16. bis einschließlich 30. November verkaufen die zur Genossenschaft gehörigen Bäcker ihr Brod zu folgenden Preisen:

110 Gramm Wecke (ein Paar) kostet	6 Pfennige.
1/2 Kilo Halbweißbrod kostet	17 "
1/2 " Schwarzbrot kostet	14 "
1/2 " ditto kostet	40 "

Karlsruhe, den 15. November 1878.

Der Vorstand.

## Fleischpreise.

Von heute an kostet

1/2 Kilo Ochsenfleisch	76 Pfennige.
1/2 " Schmalfleisch	68 "
1/2 " Kalbfleisch	64 "
1/2 " Schweinefleisch	64 "
1/2 " Hammelfleisch	60 und 70 "

Karlsruhe, den 16. November 1878.

Die Genossenschaft.

The articles remaining from the Sale will be sold Saturday afternoon November 16<sup>th</sup> at reduced prices from 2 to 5 o'clock in the Germania Hotel.

Die noch übrigen Gegenstände von dem Verkauf werden heute, Samstag den 16. November, von 2 bis 5 Uhr im Germania-Hotel um mäßige Preise verkauft.

Rev. **Archibald White.**

## Eigenschaftsversteigerung.

21. Auf Antrag der Wittve und Erben des Partikuliers **Philipp Mondt** dahier werden am **Freitag den 6. Dezember, Nachmittags 3 Uhr**, im Commissionsszimmer des Rathhauses dahier folgende Eigenschaften der Theilung wegen öffentlich versteigert:

1. die unter Nr. 83 der Kriegsstraße dahier gelegene zweistöckige Behausung (Villa) mit Knieboden, Vorbau und Veranda, nebst einstöckigem Delonomiegebäude, Stallung, Remise und Garten, taxirt zu 118000 M.;
2. drei Grundstücke in der Gemarkung Veiertheim:
  - a. 16 Ar 20 Meter Acker und Weg in der Gemarkung Ehard, neben Karl Mey Söhne und Stadtgemeinde Karlsruhe, taxirt zu 1800 M.;
  - b. 18 Ar 54 Meter Acker, Garten und Weg alda, neben Karl Mey Söhne und Ludwig Geiger und Consorten, taxirt zu 2100 M.;
  - c. 61 Ar 45 Meter Acker alda, neben Anton Weber III und Ignaz Speck II, taxirt zu 2340 M.

Die näheren Bedingungen können in meinem Amtsstofal, Langestraße Nr. 171, eingesehen werden.  
Karlsruhe, den 14. November 1878.  
Großh. Notar **Sevin.**

## Holz-Versteigerung.

22. An den Straßen um die Residenz werden **Montag den 18. d. M.** 5 Stück Alleebäume zu Eigentum öffentlich versteigert.  
Die Zusammenkunft ist Morgens 9 Uhr vor dem früheren Gillingertthor.  
Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion.

## Fahrniß-Versteigerung.

Nichterlicher Verfügung zufolge werden am **Samstag den 16. November, Nachmittags 2 Uhr**,

im Pfandlokal dahier gegen Baarzahlung versteigert:

- 1) 20 Duzend Nähkästchen, Handschuhkästchen, Besiedkörbchen, Kegelspiele, Baukästen, Gargarenkästchen, Gewürzkästchen, Metallklavier, Zuderbüchsen u., sowie 2 Stück Damenbrett und 1 Kanapee;
- 2) 94 Meter Seidenstamm;
- 3) 1 Ladeneinrichtung, 1 Kassenschrank;
- 4) 1 Klavier, 1 Chiffonniere;
- 5) 1 Paletot, 1 Regenmantel, 3 Frauenröcke.

Karlsruhe, den 15. November 1878.

Der Vollstreckungsbeamte:  
**Hügler, Gerichtsvollzieher.**

## Wohnungen zu vermieten.

\*33. Kreuzstraße 14 ist der 3. Stock, bestehend in 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem sonstigen Zugehör, sogleich zu vermieten. Näheres Lindenstraße 9.

— **Kriegsstraße 31**, gegenüber dem Grünen Hof, ist der 3. Stock, 6 schöne Zimmer nebst allem Zugehör enthaltend, sofort beziehbar zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der Rheinischen Baugesellschaft.

— **Kriegsstraße 113** sind sogleich 2 Wohnungen von je 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres zu erfragen bei **Max Müller, Maurermeister, Akademiestraße 28.**

— **Kriegsstraße 115** sind zu vermieten: 4 Zimmer, Küche, 2 Keller.

— **Luisenstraße 2b** ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 2 freundlichen Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Trockenspeicher, sogleich zu vermieten. Die Wohnung ist mit Wasserleitung versehen. Zu erfragen im 4. Stock.

\* **Luisenstraße 51** ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in zwei Zimmern und Küche nebst Zugehör, sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

32. **Schönenstraße 10** sind sogleich oder auf den 23. Januar 1879 zu vermieten:

- 1) der untere Stock, welcher sich zum Betriebe eines jeden größeren gewerblichen Establishments oder Engros-Geschäftes eignet, und mit Gas- und Wasserleitung versehen ist;
- 2) der zweite Stock, bestehend in 8 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, ebenfalls mit Wasserleitung versehen, entweder ganz oder in Abtheilungen;
- 3) im dritten Stock 3 Zimmer, Küche, Keller und Speicher, ebenfalls mit Wasserleitung;
- 4) eine Wohnung im vierten Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller.

Nähere Auskunft erteilt **H. Haumesser, zum Bartschen Hof.**

21. **Sophienstraße 27** ist wegen Verlegung eine Wohnung (weiter Stock), bestehend aus Salon, 4 Zimmern, Küche nebst sonstigem Zugehör, auf 23. Januar zu vermieten. Einzusehen täglich zwischen 9 und 12 Uhr Vormittags.

\*22. **Wilhelmsstraße 26** ist eine Wohnung im 2. Stock mit 3 oder 4 Zimmern, Küche, Wasserleitung und Zugehör zu vermieten und kann sogleich oder auf nächstes Quartal bezogen werden.

\* **Wilhelmsstraße 36** sind 2 schöne Wohnungen, bestehend aus 5 und 3 Zimmern mit Dachzimmer, Küche und sämmtlichem Zugehör, sogleich oder später zu vermieten.

— **Bähringerstraße 61** ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Antheil am Waschkhaus, sogleich zu vermieten. Näheres im Vorderhaus.

\* **Bähringerstraße 11** ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, sogleich oder später zu vermieten.

— Eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer, ist sogleich oder auf 23. Januar zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35 parterre.



\* Eine schöne, geräumige Wohnung von 6 Zimmern, Küche und allem Zugehör, Gas- und Wasserleitung etc. ist im oberen Stockwerk unseres Bankgebäudes, Fähringerstraße 100, sofort oder per 23. Januar zu vermieten.

Filiale der Rheinischen Creditbank.

Laden-Gesuch.

2.1. Ein Laden nebst Kontor und kleiner Wohnung, mitten in der Stadt gelegen, wird auf den 23. April 1879 oder früher zu mieten gesucht. Gest. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre M. P. Nr. 175 abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

\* 2.2. Sophienstraße 41, parterre, ist ein geräumiges, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich beziehbar zu vermieten.

\* 2.2. Gegenüber der Infanteriekaserne ist sogleich oder auf 1. Dezember ein schön möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer zu vermieten. Näheres Amalienstraße 23 im zweiten Stock.

\* 2.2. Ein schön möbliertes, großes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, im zweiten Stock, ist an einen Herrn mit oder ohne Pension im westlichen Stadtteil zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein freundliches, einfach möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Dezember an einen anständigen Herrn zu vermieten: kleine Herrstraße 11 im 2. Stock.

\* 2.1. Verlängerte Schützenstraße 93 ist im vierten Stock ein einfach möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Steinfstraße 14 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* Akademiestraße 23 ist im 2. Stock ein mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Parterrezimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Schützenstraße 52 parterre.

\* Zwei ineinander, auf die Straße gehende Zimmer sind sofort unmöbliert zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 38 im 2. Stock.

\* 2.1. Ein größeres Zimmer, nach dem Hofe gehend, ist sogleich oder auf später an eine einzelne, ruhige Person zu vermieten. Näheres Adlerstr. 1

\* Kronenstraße 19 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten.

3.1. Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel zum Geist, Eingang rechts, eine Treppe hoch, ist ein freundliches und gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, sowie ein kleineres Zimmer, in den Hof gehend, sogleich oder auf 1. f. M. zu vermieten.

Keller-Gesuch.

2.1. Ein Patenkeller wird mit oder ohne Fässer zu mieten gesucht. Gefällige Anerbieten bittet man mit Preisangabe Blumenstraße 3 parterre abzugeben.

Dienst-Anträge.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle: Birkel 12 im Hinterhaus.

\* Ein braves Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich eine Stelle: Langestraße 127.

Ein kräftiges, fleißiges Spilmädchen findet bei gutem Lohn sogleich Stelle. Näheres im Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Ein junges, anständiges Mädchen von rechtschaffenen Eltern, womöglich nicht von hier, welches etwas kochen kann und sonst zu allen Hausarbeiten willig ist, findet bei gutem Lohn einen Dienst. Zu melden: Langestraße 151 im Laden, bei Meindl e.

\* Ein junges braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sofort nach auswärts eine gute Stelle. Näheres Adlerstraße 6 im 2. Stock.

\* Ein feineres Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse aufweisen kann, findet sogleich eine Stelle: Langestraße 138 im 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

\* Ein junges, einfaches Mädchen, welches in den Handarbeiten bewandert ist und gute Zeug-

nisse hat, sucht entweder sogleich oder auf Weihnachten als Ladenmädchen oder bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Ludwigplatz 40a im Laden links.

Gelder

gegen gute Sicherheit, sowie sichergestellte Forderungen können cessionweise vermittelt werden mit geringem Nachlaß. Näheres durch J. Brückle, Schützenstraße 10.

Kapital-Gesuch.

2.2. Es wird ein Kapital von 5000 Mark gegen mehr als doppelte Versicherung in Liegenschaften aufzunehmen gesucht. Adressen beliebe man schriftlich unter Bezeichnung W. L. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kapital-Gesuch.

\* 2.2. Ein solider Geschäftsmann sucht auf 2 Jahre 3000 - 4000 Mark auf Anfang Januar gegen genügende Sicherheit und 6% Zins. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Auf 1. Hypothek

auf's Land werden gegen mehr als doppelte Sicherheit

Zwitausend Mark

sofort aufzunehmen gesucht. Schriftliche Offerten unter Chiffre Z. 150 befördert die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Ein gewandter, zuverlässiger und stadtkundiger

Kutscher

kann sofort gute Stelle finden. Näheres unter C. 154 bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

2.2. Ein tüchtiger, fleißiger Mann, stadtkundig, sucht Stelle als Diener oder Hausknecht. Offerten sub O. 141 an Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

2.2. Ein tüchtiger, selbstständig arbeitender, bemittelter junger

Metzger

sucht Stelle in einem Hôtel, in einer Restauration oder in einer feineren Wursterei. Gest. Offerten sub V. 147 an Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Eine durchaus sichere Forderung von

M. 11,000

wird im Cessionwege gegen mäßigen Nachlaß zu veräußern gesucht. Offerten sub E. 156 an Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Stelle-Antrag.

4.4. Für ein hiesiges Wurstwaren-Geschäft wird ein zuverlässiges Ladenmädchen zu sofortigem Eintritt gesucht. Gest. Offerten unter P. M. Nr. 100 werden an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht werden:

J. M. Gasthaus- und Restaurationsköchinnen, 1 tüchtiges Küchen- und Hausmädchen, 1 besseres, nicht zu junges Kindsmädchen, 1 bürgerliche Köchin, 2 feine Kellnerinnen, 1 gute Herrschaftsköchin und 1 kautionsfähiges erfahrenes, gefehrtes Frauenzimmer zur selbstständigen Führung eines größeren Haushalts und Ladengeschäfts. Näheres durch J. Müller's Placierungsbureau, Steinstraße 3.

Stellen-Gesuche.

3.3. Ein angehabender Commis, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung in einem Comptoir. Gest. Offerten unter M. 122 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

\* Ein junger Bursche sucht sogleich eine Stelle als Hausknecht oder Ausläufer. Zu erfragen Amalienstraße 5 im Hinterhaus.

\* Ein junger, verheirateter Mann sucht Stelle als Ausläufer oder eine andere Beschäftigung. Adressen beliebe man unter E. F. P. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein junges, zuverlässiges Mädchen aus guter Familie, welches im Rechnen und Schreiben gut bewandert ist, sucht Stelle als Ladnerin, gleichviel welcher Branche. Zu erfragen Amalienstraße 71 parterre.

3.1. Ein kräftiger Mann sucht entweder als Ausläufer oder sonstige Beschäftigung; derselbe weiß auch gut mit Pferden umzugehen und würde die Stelle als Kutscher bei einer Herrschaft vorziehen. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Zu erfragen Langestraße 31 im Seitenbau.

\* Eine junge Frau sucht den ganzen Tag über Beschäftigung, gleichviel welcher Art. Karlsstr. 39, Hinterhaus, 2. Stock.

Conditor-Lehrstelle-Gesuch.

2.2. Für einen jungen Mann aus achtbarer Familie wird hier oder auswärts in einem größeren Geschäft eine Lehrstelle gesucht. Adressen und nähere Bedingungen beliebe man gefälligst unter Chiffre A. B. 400 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kaufdienst-Gesuch.

\* Eine fleißige, stille Kaufrau sucht einen Kaufdienst. Näheres Kronenstraße 45 im 3. Stock.

Empfehlung.

Ein anständiges Frauenzimmer empfiehlt sich im Ausbüßeln. Zu erfragen Amalienstraße 71 im 2. Stock, Eingang Leopoldstraße.

Verloren.

\* Verloren wurde Freitag den 8. November ein Opernglas mit dunkelgrünem Futteral, entweder in der Parterreloge Nr. 3 oder von dort nach Hause durch die Ritter- und Herrenstraße. Abzugeben: Amalienstraße 2.

\* Eine Manschette sammt großem Perlmutterknopf wurde verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung Hirschstraße 31 im 2. Stock abzugeben.

Berwechfelt

wurde letzten Sonntag Abend im „Hotel Brink“ ein neuer, seltener Regenschirm, an dessen Griff sich ein Metallplättchen mit den Buchstaben W. B. befindet, gegen einen älteren, abgetragenen Es wird um Austausch bzw. Rückgabe gebeten: Gasthaus zum Weißen Bären.

Verkaufter Kater.

Ein halbgewachsener, grau gefärbter Kater hat sich verkauft; man bittet um Zurückgabe desselben gegen Belohnung: Schloßplatz 4 im 2. Stock.

Eine Cigarrenkisten-Fabrik in Böhmen,

bis Ende d. J. noch im Betriebe, welche vorzugsweise Buchensourniere erzeugt, mit Maschinen der neuesten und besten Construction komplett eingerichtet, ist sehr billig zu verkaufen. Gest. Offerten sub L. 2694 an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse, Breslau.

Sarzer Kanarienvogel

werden billigt abgegeben. Näheres Akademiestraße 23 im Laden. \* 2.1.

Verkaufsanzeigen.

2.2. In Müppurr, im Hause Nr 104, ist eine gute, noch junge Milchkuh sammt Kalb um annehmbaren Preis sogleich zu verkaufen.

\* Eine ganz neue Chiffonniere und ein gebrauchtes Kanapee sind wegen Mangel an Raum ganz billig zu verkaufen: Badnhefstr. 14 parterre.

\* Eine Petroleum-Önglampe, sowie eine Violine und eine Bratsche sind billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Fähringerstraße 19. 127.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Alte, eiserne Gewichtsteine

zu 50 und 100 Pfund werden zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Stückzahl und des Preises nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 2637 entgegen. 2.2.

Ankauf.

— Unterzeichneter kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel, Gold und Silber, alte Metalle, Manufaktur, Papier etc. Eduard Pämle, Langestraße 101.

English Lessons.

\* 2.2. A lady wishes to give English lessons. Apply at the Office of the Tagblatt.



### Privat-Bekanntmachungen.

Wir zeigen hiermit ergebenst an, daß wir unser Kontor in unser Fabrikgebäude **Schillerstraße** verlegt haben. Unsere Detailniederlage Friedrichsplatz 4 wird in unveränderter Weise wie bisher fortgeführt werden.

**Ellstätter & Urbino.**

### Malaga 1875er,

rein und unverfälscht, empfiehlt  $\frac{1}{4}$  Flasche M. 2.—,  $\frac{1}{2}$  Flasche M. 1.20

### Eugen Helff,

Ecke der Langen- und Waldhornstraße.

### 1874er

### Bordeaux-Weine:

- Bordeaux Médoc à M. 1.—
- Médoc Pouillac " " 1.40
- St. Julien " " 2.40
- Chat. Margaux " " 3.—

empfehlen in ausgezeichneten, reingehaltenen Qualitäten

### C. G. Frey,

Großherzoglicher Hoflieferant, 45 Spitalstraße 45.

- Malaga,
- Madeira,
- Sherry (Xeres),
- Montilla,
- Lacryma,
- Portwein,

für deren Aechtheit garantiert, empfiehlt in Flaschen und in Originalfass

### Robert Katz, Weinhandlung,

41. Blumenstraße 3.

### Engl. Biscuits,

die beliebtesten Sorten: **Albert, Queen, Pio-Nic, Combination, Germania, Balmoral & Water** empfiehlt in frischer Waare billigt

### Karl Malzacher,

Ecke der Lamm- und Langenstraße 145.

### Straßburger Gänseleberwürste

empfehlen **Herm. Munding,** Langestraße 187.

### Pommer'sche Gänsebrüste

frisch eingetroffen bei **Hermann Munding,** Langestraße 187.

- frische Sendungen
- Schellfische sowie
- Göttinger Cervelatwürste

empfehlen **J. W. Roth,** 213 Langestraße 213.

### Kieler Sprotten, engl. Speckbückinge, Lachsforellen

empfehlen **Herm. Munding,** Langestraße 187.

**Frische Coles, Laberdan, Kieler Bückinge u. Sprotten, Brat- u. Speckbückinge zc. Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

### Westphäl. Pumpernickel

empfehlen **Herm. Munding,** Langestraße 187.

### Aechten Münster-Käs

mit und ohne Kümme! **Fromage de Brie, Mont d'or, holl. Edamer, Roquefort, Camembert, Bondons,**

vollsaftigen Emmenthaler, **Romadoux, prima Limburger, fetten Rahm-Käs,**

alten Parmesan- u. Kräuterkäs

empfehlen **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

### Diesjährige grüne Kerneu

per Pfund 38 Pf., bei Abnahme von 10 Pfund per Pfund 35 Pf., empfiehlt

**Wilhelm Layh,** 33. Jähringerstraße 96.

### Neues Straßburger Sauerkraut

empfehlen billigt **L. Spohn,** Zirkel 30.

### Straßburger Sauerkraut,

ächt, in bekannter Qualität empfiehlt billigt **Luise Frits, vorm. C. Schütz Wwe.,** 3.1. Ecke der Marien- u. Schützenstr. 50.

### Medicinal-Leberthran,

gereinigt, empfiehlt in jeder gewünschten Quantität billigt **Eugen Helff,** Ecke der Langen- und Waldhornstraße.

### Universal-Reinigungs-Salz.

22. Von allen Ärzten als das einfachste und billigste Hausmittel empfohlen gegen Säurebildung, Aufstoßen, Krampf, Verdauungschwäche und andere Magenbeschwerden; in  $\frac{1}{12}$ ,  $\frac{1}{6}$ ,  $\frac{1}{3}$  Originalpacketen mit Gebrauchsanweisung à  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{3}$  Mark zu haben bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

### Glycerinseife

verhütet im Winter das Aufspringen der Haut.

1 Stück:	3 Stücke:	12 Stücke:
M. —.12	M. —.33	M. 1.20
" —.17	" —.45	" 1.75
" —.25	" —.70	" 2.70
" —.35	" 1.—	" 3.80
" —.50	" 1.40	" 5.30

und in Stangen à  $\frac{1}{2}$  Kilo, per Stange 70 Pf. empfiehlt **Rudolf Meß,** Langestraße 82, beim Marktplatz. Niederlage der **Parfümerien** und **Toiletteseifen** von **Wolf & Schwindt.**

Bewährte **Ventner'sche Hühneraugenpflaster** empfiehlt 3 Stück 38 Pf., im Duzend 1 Mk. 20 Pf. mit Anweisung: **Th. Brugier,** Waldstr. 10

### Dr. Pattison's Gichtwatte

bestes Heilmittel gegen **Gicht und Rheumatismen** aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Fußgicht, Gliederreihen, Rücken- und Lendenweh. (H. 64500) In Packeten zu M. 1.— und halbe zu 60 Pfg. bei **W. L. Schwaab,** Ecke der Amalien- und Karlsstraße 19.

### Cornassiers Corns & Bunion Plasters

(Hühneraugenbürsten), (Hühneraugenringe) empfiehlt **Luise Wolf Wittwe,** 3.3. Karl-Friedrichstraße 4.

### Hühner- u. Taubenfutter

empfehlen billigt die Samenhandlung von **Wilhelm Layh,** 6.3. Jähringerstraße 96.

### Salicylsäure-Heftpapier.

2.2. In keiner Haushaltung sollte fehlen Dieses Heftpapier übertrifft das englische Pflaster und Arnicapapier an bedeutender und dauernder Klebkraft; verhindert, auf frische Wunden gebracht, jede Eiterung, bewirkt sehr schnelle Heilung und ist namentlich auch bei frischen Brandwunden als ganz vorzüglich zu empfehlen; à Blatt 20 Pfennig zu haben in Karlsruhe bei **Th. Brugier,** Waldstraße 10.

### Importirte Havana-Cigarren,

1878er Ernte, ist die erste größere Sendung eingetroffen und empfehlen solche zu den billigsten Preisen **Max Levisohn & Co.**

### Stearinkerzen I<sup>a</sup>

per Pfund 85 Pfg., bei 10 Pfund 80 Pfg. **N. Schnupp,** Langestraße 115, Eingang Adlerstraße.

### Petroleum,

wasserhelles, per Liter 22 Pfennig. **Christ. Grimm,** 3.2. Langestraße 36.

### I<sup>a</sup> Erdöl

per Liter 22 Pf., von 5 Liter an 20 Pf. per Liter empfiehlt **F. Bausback,** 4.2. Amalienstraße 53.

### Eisenspäne

zum Reinigen der Parquetböden empfiehlt billigt **Christ. Grimm,** 3.2. Langestraße 36.

### Glacé-Handschuhe, nur Prima-Ziegenleder,

für Herren und Damen empfehlen **F. Wolff & Sohn,** 18.18.

### Winterpaletots, Kaisermäntel

empfehlen in solider Waare und Arbeit billigt **Eduard Bösch,** 3.2. Waldstraße 26.



**Für Zahnersatz und Plombirungen**  
**Gustav Menzel,**  
 16.12. **Karl-Friedrichstr. 30 im 3. Stock.**  
 Schmerzlose Application, billige Preise, Garantie.  
 Sprechstunden von 9-4 Uhr, außer Sonntag  
 Vormittag und Montag und Freitag Nachmittag.

Das  
**Handschuh-Geschäft**



von  
**Robert Huber**  
 185  
 Lange Straße  
 empfiehlt  
 sein reich assortirtes Lager in  
**Glacé-Handschuhen**  
 und  
**Winter-Handschuhen**  
 deutscher, englischer und französ. Fabrikation  
 zu den anerkannt billigsten Preisen  
 in vorzüglichster Güte.  
 Anfertigung von Handschuhen nach Maass.

Billige und nützliche  
**Weihnachtsgeschenke**  
 bei  
**Karl Raupp,**  
 Karl-Friedrichsstraße 3.  
 Große **Noiréschürzen** von 80 Pf. an,  
 große **Alpacaschürzen** mit Lapp von M. 1.20 an,  
 blaugebrannte, guifarbige **Hüftschürzen** von  
 75 Pf. an,  
 große **weiße Schürzen** mit Lapp von 35 Pf. an,  
**Regligehauben** von 25 Pf. an,  
**Garnituren** von 60 Pf. an,  
**wollene Tücher** von 90 Pf. an,  
 ferner **Neubetten** in großer Auswahl:  
**Schleier, Vorhänge, Fichus, Lavallières,**  
**Cravatten, Bänder,** einfache, saconierte  
 und doppelseitige, **leinene Damenfragen** und  
**Manschetten, Spitzenfragen** und **Mans-**  
**chetten u. s. w.** 32.

**Kinderzeug**  
 sowie **Braut-Aussternern** wer-  
 den **billigst** und **bestens** gelie-  
 fert von  
**Heinrich Cramer,**  
 Herrenstrasse 19.

Die erwarteten **Kinderhütchen,**  
 Schützen- und runde Form, sind in großer  
 Auswahl zu sehr billigen Preisen ein-  
 getroffen.  
**Herren-Filz- und Seidenhüte**  
 empfehlen fortwährend in größter Auswahl  
**M. Wertheimer & Cie.**  
 Frankfurt a. M.  
 Filiale: **E. Willmannsdörfer,**  
 Langestraße 169.

**Nähmaschinen**  
 aus der Fabrik von **Zunker & Ruh,**  
**Maschinen-Nadeln**  
 zu allen bewährten Systemen  
 empfiehlt **Laise Wolf Wittwe,**  
 33. Karl-Friedrichstraße 4.



**Schirm-Fabrik**  
 6.2. von  
**Anselm Hirsch,**  
 Langestrass 167.  
**Neuestes in Regenschirmen.**  
 Billige aber feste Preise.

**Glacé-Handschuhe,**  
 Wascheber-Handschuhe für Herren und  
 Damen. Militär- und Winter-Handschuhe  
 empfiehlt zu den schon längst bekannten  
 billigen Preisen: **Stahl, Hoflieferant, Langestr. 109,**  
 gegenüber der Neuen Bierhalle. \*22.

**Opern-Gläser**  
 in größter Auswahl,  
 feinstes Fabrikat, empfiehlt zu billigsten  
 Preisen.  
**Rudolf Meess,**  
 Langestrass 82, beim Marktplatz.

**Anzeige und Empfehlung.**  
 Ich mache hiemit die ergebenste Anzeige, daß ich **Waldstraße 22** eine  
**Filiale** errichtet habe und daselbst ein ähnliches Geschäft betreibe. Für gute  
 Waare werde ich bestens sorgen.  
 Hochachtungsvoll  
**L. Pfefferle,**  
 Wildpret-, Fisch-, Geflügel- und Delikatessen-Handlung,  
 Hirschstraße 31, Filiale: Waldstraße 22.

**Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.**  
 \*3.1. Einem verehrlichen Publikum, vornehmlich jenem des Bahnhofstadttheils, mache  
 ich die ergebene Anzeige, daß ich von heute an ein **Fleisch- & Wurstwaarengeschäft**  
**Marienstraße 34** eröffnet habe. Es wird mein Bestreben sein, meinen Gönnern im Hause  
 sowie auf dem Markte (Werderplatz) gute Waare zuzuführen zu können. Um geneigten Zu-  
 spruch bittet  
 achtungsvoll  
**W. Burkart.**

**Damen-Unterröcke** aus gutem, reinwollenem Flanell à M. 4.  
 „ **Hosen** aus gutem, reinwollenem Flanell per Paar M. 4.  
 „ **Hosen,** gewebt, per Paar 90 Pf.  
 „ **Unterröcke,** gewebt, à M. 1.80.  
 „ **Jacken** aus Flockpique à M. 2.  
**Herren-Westen** (Jagd-) unter Fabrikpreisen.  
 Reichhaltiges Lager in jeder Art Unterkleider und Wäsche.  
 Anfertigung nach Maass prompt und billigst.  
**Heinrich Cramer,**  
 19 Herrenstrasse 19.

Unabhängige Leute kaufen ihren Winterbedarf in **Zuden, Sudd-**  
**fland, Flaneln, Wolftons** und **Beden** besonders gut und sehr  
 billig bei **Gebrüder Dold, Tuchfabrik in Billingen in Baden.**  
 Dieselben liefern:  
 1. **Suddfland** in mehr als 100 Dessins, 125 centm. breit, zu  
 M. 7, 8.50, 9.50, 11 und 14. Wir haben besonders die ausge-  
 zeichnete Qualität der Paare zu M. 8.50 und 9.50 hervor, bes-  
 merkend, daß dieselbe in allen Anforderungen eines geschmack-  
 vollen Winteranzugs genügt.  
 2. **Grote Tuch** für **Arbeitsböden** und **J-ppen**, 120 centm. bis  
 135 centm. breit, zu M. 5-8.  
 3. **Preussisch-graue Militärbüchsenstoff** von unübertroffener Dauer-  
 haftigkeit und dem Ansehen eines hübschen bunten **Buckskins**, 128  
 centm. breit, zu M. 7.  
 4. **Damentücher** in 30 Farben, bekannte Qualität, 125 centm.  
 breit, zu M. 4.30, **schwere Torte**, 128 centm. breit, zu M. 5.20.  
 5. **Wolftons** zu **Damenunterröcken**, **rotz, redbraun, hellgrün,**  
**weiß**, auch das **sehr für Unterröcke** sehr in **Ausschmung** kommende  
**hellblau**, 126 centm. breit, zu M. 7. **Muster** von allen Sorten  
 gratis und franco. **Umtausch** nicht **convenirender Waare** gerne  
 gestattet.

**Das Pianoforte-Lager**  
 von  
**Ludwig Schweisgut,**  
 Herrenstraße 31,  
 empfiehlt eine reiche Auswahl neu angekom-  
 mener  
**Harmonium's**  
 deutschen und amerikanischen Fabrikates zu  
 den billigsten Preisen. 6.4.

Messinggewichte,	Brücken-Waagen,
	Säulen- „
	Tafel- „
	Gaushaltungs-Waagen,
	Carrier-Waagen,
	Gran- „
	Salz- „
Mehl- „	
Fleisch- „	

empfehl billigt  
**Friedrich Berckmüller,**  
 2.1. Langestrass 229, Ecke der Hirschstraße.

**Anzeige.**  
 \* Auf reine **Ruhmilch** können noch einige  
 Kunden angenommen werden. Zu erfragen **Langes-**  
**straße 102.**  
 \* **Gänsefelle, Gänsebrüste, reines Gänse-**  
**schmalz, Sauerkraut, Salzbohnen** und **eingemachte-**  
**Essig- und Salzgurken, Preiselbeeren, Butter, Eier,**  
**Milch und Rahm** (süß und sauer) sind zu haben:  
**Birkel 19 im 3. Stock.**



**Modes.**

42. Eine geübte Modistin empfiehlt sich den geehrten Damen im Puzmachen in und außer dem Hause.

**Luise Kühner,**  
Erbsprinzenstraße 22 im 4. Etod.

**Furtwanger Loose**

à 1 Mark, bei 10 ein Frei Loos, sind zu haben: große Herrenstraße 12 im Laden, sowie im Hinterhaus parterre.

**„Hoppelle“**

sind von heute an wieder frisch gebürt zu haben und kostet der Sack, frei in's Haus geliefert, 60 Pf. Bestellungen darauf werden von Herrn **S. Stäh,** Ecke der Erbsprinzen- und Herrenstraße, Herrn **D. Wender,** Bürstenfabrikant, Fähringerstraße, Herrn **Ch. L. Saffner,** Adlerstraße 13, sowie in meiner Wohnung entgegengenommen.

**Friedr. Köster,**

Rüppurrerstraße 94.

NB. Ich mache meine geehrten Kunden besonders aufmerksam, daß die Hoppelle von mir wieder selbst geliefert werden und, um Fritthum vorzubeugen, sind meine Säcke mit F. K. gezeichnet, sowie mein Wagen mit Firma versehen.

**Café Prinz Karl!**

Heute Samstag frische hausgemachte **Fleischwürste** nebst einem feinen Stoff v. Seldeneck'schen

**Lager-Biers**

empfiehlt

**H. Weimeier.**

**Restaurations Kollenberger,**

Werderstraße 8.

\* Heute früh **Wellfleisch,** Abends frische **Leber, Grieben- und Bratwürste,** wozu höflichst einladet  
**Julius Kollenberger,**  
Werderstraße 8.

**Gasthaus zum goldenen Karpfen.**

Heute Abend frische **Leber, Grieben, Fleisch- und Bratwürste,** sowie **Schwartenmagen** empfiehlt

**Louis Benzinger.**



Schluß Sonntag den 17. Nov. Auf dem Spital-Platz.  
**Größte Menagerie** von **C. Kaufmann.** Hauptvorstellung und Fütterung: jeden Nachmittag

4 Uhr und Abends 8 Uhr.

Von heute an hat jeder Besucher der Menagerie das Recht, ein Kind unter zehn Jahren unentgeltlich mitzubringen.  
Achtungsvoll **C. Kaufmann.**

Im Verlag von **Wiegandt & Grieben** in Berlin ist soeben erschienen:

**Emil Krommel.**

„Beim Aupellschein“.

Erzählungen.

Preis 2 Mark.

Zu haben bei

**Müller & Gräß.**

**Philharmonischer Verein.**

Heute 7 Uhr letzte Chorprobe von „Paradies und Peri“. Vollständiges Erscheinen erbeten.

**Liederhalle.**

Heute Abend präcis 7/9 Uhr Probe im Lokal.

**THEE**

in allen Sorten der Handlung **Chinesischer und Ostindischer Waaren** von **J. T. Ronnefeldt** in **Frankfurt a. M.**

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt, bei

**F. Mayer & Cie.** in **Karlsruhe, Rondellplatz.**

**Mexikanischer Kaffee.**

Für diesen **hochfeinen Kaffee** ist eine Verkaufsstelle **Bahnhofstraße 6** eröffnet. Durch **direkten Bezug von den Pflanzern** ist es möglich, zum **Produktionspreise,** nur mit Aufschlag von **Zoll und Fracht,** zu verkaufen, und wird **das Pfund zu M. 1**

verkauft, auch werden halbe Pfunde abgegeben.

**Aug. Hoffmann, Bahnhofstraße 6.**

Ecke der **Ritterstrasse,**

**Louis Doering,**

**Langestrasse Nr. 159,**

empfiehlt eine soeben zugegangene **neue reiche Auswahl** nachstehender Artikel:

**Photographie-Albums:**

Albums zu **Visiten- und Cabinet-Portraits** und zu **Ausichten,** hoch und quer, in **Octav-, Oblong- und Quart-Format;**

**Schreib-Mappen:**

Elegante **Zulegmappen, Herren- und Damen-Schreibmappen** mit **Einrichtung und Schloss;**

**Poesie-Bücher und Albums:**

Niedlichste **Neuheiten in Visitentäschchen;**

**Feine Brieffaschen u. Notizbücher:**

Gediegene, **moderne Ausstattung;**

**Geldtäschchen und -Beutel**

(Portemonnaies).

Speziell in diesem Artikel eine **umfassende Auswahl** der **Produkte** der **leistungsfähigsten Fabrikanten.**

**Möbelstoffe, Bodenteppiche, Vorhang- zeuge,**

**Tischdecken, wollene Bettdecken,**

**Cocos- und Manilla-Läufer,**

**China-Matten und Fusskissen,**

**Wachstuche, Rouleaux-Stoffe etc.**

empfehlen in **grosser Auswahl** zu **besonders billigen Preisen**

**Dreyfus & Siegel,**

vormals **S. Dreyfus,**

**Langestrasse 197.**

Eine **Parthie** vorjährige **Brüsseler Teppiche** mit **25% Rabatt.**



## Niederkranz.

Heute Abend präcis 8 Uhr Probe.

Um 9 Uhr gefellige Zusammenkunft. Die 3.



Dienstag  
den 19. November  
**Haupt-General-Versammlung**

Tagesordnung:

1. Kugelung.
2. Kassenbericht.
3. Neuwahl des Vorstandes. 3.1.

## Die Eintrittskarten

zum  
**Bärenfamilien-Abend**

wollen

heute (Samstag)

Abends von 7—9 Uhr

im Zwinger

in Empfang

genommen

werden.

2.2.



bei — p.

u. N. d. G. u. S. I.  
S. II.

## Kleeblatt von Unter-Grombach.

■ Nicht Jöblingen, sondern  
Ettlingen. ■

Mehrere Blätter willkommen.

Die Unternehmer.

## Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 17. Nov. IV. Quart 125.  
Abonnementsvorstellung. **Der Prophet.**  
Große Oper mit Ballet in 5 Akten von Meyer-  
beer. Johann von Leyden: Herr Stritt,  
vom Kgl. Hoftheater in Stuttgart, als Gast  
Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 19. November. IV. Quart  
127. Abonnements-Vorstellung. **Wallen-  
steins Lager.** Dramatisches Gedicht in 1  
Akt, und: **Die Piccolomini.** Schauspiel  
in 4 Akten von Schiller Anfang 6 Uhr.

Mittwoch den 20. Nov. Theater in Baden.  
**Die Verlassenen.** Lustspiel in 1 Akt von  
Bauernfeld **Durch's Ohr.** Lustspiel in 3  
Akten von Jordan. Anfang 7 Uhr.

### Landesbuchs-Auszüge.

#### Eheaufgebote:

14. Nov. Ludwig Schäfer von Wolfartweiler Schäfer,  
mit Barbara Ritter von Schwellingen.
15. " Karl Schuder von Büchenbronn, Tagelöhner  
allda, mit Margaretha Feinz von Büchen-  
bronn.
15. " August Schmidt von Weichenstein, Unteroffizier,  
mit Karolina Hönack von hier.
15. " Johann Georg Schmitt von Hohenheim, Land-  
wirth allda, mit Anna Kübler von Hohen-  
heim.

#### Geburten:

13. Nov. Magdalena Frieda, Vater Georg Reinhard,  
Schlesier.
14. " Katharina, Vater Hermann Diez, Lokomotiv-  
beizer.
14. " Luise Frieda, Vater Chr. Schleier, Postler.
14. " Emilie Sofie, Vater Karl Schreder, Schreiner.

#### Todesfälle:

15. Nov. Wilhelm, alt 2 Jahre, Vater Saupmann  
Stegler.

# Gummi-Sohlen, Gummi-Schuhe

für Herren, Damen und Kinder,

## Regenröcke

sowie

in vortrefflichen Qualitäten empfiehlt

**August Fudickar,**

Herrenstraße 18.

Wiederverkäufern werden besondere Vortheile geboten.

2.1.

## Arbeiten für die Jugend

nach Fröbel'scher Methode,

als:

**Aschbecher,  
Arbeitskörbchen,  
Bettaschen,  
Besuchskartenkörbchen,  
Besuchskartentäschchen,  
Briefmarkenkästchen,  
Briefbeschwerer,  
Feuerzeuge,  
Federbürsten,  
Handschuhkasten,  
Knaulbecher,  
Knaulkörbchen,  
Kragenschachteln,  
Kalender,**

**Lesezeichen,  
Lampenteller,  
Nadelkissen,  
Nadelbüchlein,  
Pantoffeln in Leder,  
Patentlöcher,  
Photographic-Rahmen,  
Rauchservice,  
Serviettenringe,  
Staubtuchkörbchen,  
Tintenzeuge,  
Tintenwischer,  
Uhrständer,  
Zeitungsmappen etc. etc.**

Ausstech-, Ausnäh- und Flechtarbeiten,

Lampenschirme zum Ausstechen in neuen Mustern

empfehlen in grösster Auswahl zu billigen Preisen.

**Hermann Schmidt,**

Hebelstrasse 3.

4.3.

# Café Beh.

Eine frische Sendung Spatenbräu:

## Lagerbier, Bockbier

aus der Brauerei von Gabriel Sedlmayr in München

empfehlen

vom Fass und in Flaschen

**Karl Beh.**

2.1.

## Ruhrkohlen.

In den nächsten Tagen trifft ein Schlepplahn mit

### Prima Ruhrer Fettschrotkohlen

in Maxau für mich ein, welche ich aus dem Schiffe während 14 Tagen noch zu ermäßigtem Preise verkaufe.

**Adolf Römhildt,**

Akademiestraße 1.

3.2.

Die letzte diesjährige Sendung

## Ruhrkohlen

trifft heute oder morgen für mich in Maxau ein, weshalb ich meine geehrten Kunden, welche noch **direct ab Schiff** zu beziehen wünschen, um Zuwendung ihrer Aufträge bitte.

**Fritz Werntgen,**

2.1.

Kriegsstraße 13, jetzt Westendstraße 29.



# 50 Pfennig-Bazar!

☞ **Langestrasse 151,** ☞  
gegenüber dem Museum.

Mein Lager habe ich bedeutend vergrößert und sind viele neue Sachen angekommen. Ich empfehle:

**in Holzwaaren:** geschnitzte große Etageres, Zeitungshalter, Schlüsselhalter, Garderobehalter, große Gewürzschränke, Salz- und Mehlkäffer, Handtuchhalter, Photographie-Albuns, geschnitzte Tabakspfeifen mit Schlauch, patent. Stiefelzieher, Nähkästen, Schatullen, Handschuhkästen, Tintenzuge, Uhrständer u. s. w.;

**in Lederwaaren:** gestickte Cigarren-Etuis in Leder, gestickte Portemonnaies, Geldtäschchen, Geldbeutel, Photographie-Albuns, Schreibalbuns, Notennappen, Schreibmappen, Visitenkartentäschchen, Briestaschen, Notizbücher u. s. w.;

**in Blech- und Glaswaaren:** Laternen, Rehrichtschalen, Kochtöpfe mit und ohne Rand, Casserollen, Waschbecken, grün lackirte große Gießkannen, broncirte Kaffee-, Zucker- und Theebüchsen, große Theebretter, Petroleumkannen, Wasserkrüge, Käseglocken mit Teller, Blumenvasen, Silberglaspokale, Trinkbecher, Semmelkörbe, Messerkörbe, Geldkörbe u. s. w.;

**in Wollen- und Weißwaaren:** türkische Halstücher, wollene Kopftücher, wollene Shawls, seid. Tücher (weiß und farbig), wollene Staucher, wollene Kinderschuhe, Knaben-Unterhosen, wollene Socken (weiß und farbig), Kinderstrümpfe jeder Größe, Damenstrümpfe (weiß und farbig), Piqué-Nachthanben, leinene Taschentücher, Damentragen, Manschetten, Taschschürzen, Küchenschürzen, Schluppschürzen, Herren-Elipse u. s. w.

**Kinderspielwaaren:** Trommeln, Trompeten, Geigen, Waldhörner, Säbel, Flinten, Helme, Husarenmützen, Omnibusse, große Schachteln mit div. Spielzeug, Wagen mit Puppe, Metallharmonikas, Ziege mit Wagen, Schachteln mit Porzellangeschirr, Esel, Springkasten, Zinn-Soldaten, Eisenbahnen, Schiffe, Baukästen, Glocke und Hammer, Geduldspiele, Lotto, Kaufläden, Pferde, Tornister und eine große Auswahl in prachtvollen Puppen u. s. w.

**Diverse Gegenstände:** Muscheltäschchen, Salatbesteck, Körbe, Gummiträger, Tischglocken, Meeresschwamm-Pfeifen, Cigarren-Spizen (alle Sorten), Aufsteckämme, Schleppträger, Mundharmonikas, Cartons mit Seife, Cigarren-Spizen mit ächtem Bernstein, Frisirkämme, Staubkämme, Zahn- und Nagelbürsten, Damenbretter, Zwicker; prachtvolle Schmucksachen, als: Medaillons, Colliers mit Kreuz, Wachsperlen-Colliers, Giselalotten, Armbänder, Broches und Ohringe; Kopfnadeln, Solitaires, Patent-Manschettenknöpfe, Herren- und Damen-Uhrketten, Stahlketten; ferner Möbellklopper, Handleuchter, Senfgestelle, Kleiderbürsten, Sparbüchsen, Theebüchsen, Spazierstöcke; solide Solinger Stahlhaken, Tischmesser und Gabeln, Taschmesser, Korkzieher, Messerschärfer, Trennmesser, Scheeren; Britanniametall: Borlegelöffel, Eßlöffel, Kaffeelöffel, Rolldecken und viele andere Gegenstände.

☞ **Jedes Stück kostet 50 Pfennig.** ☞

Täglich kommen neue Sendungen.

Ergebenst

## Bernhard Meinicke.



# Eintracht.

Samstag den 16. November 1878

## Abendunterhaltung.

Anfang 8 Uhr. Der Vorstand. 22.

### Bürgerverein



## 22. Sonntag den 17. November, Abends 4 Uhr, Kinder-Abendunterhaltung

in unsern Vereinsrälen, wozu die verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst eingeladen werden.

Der Zutritt ist jedoch nur gegen Vorzeigen der auf den Namen ausgestellten Mitgliedskarten gestattet, und sind Tageskarten für einzuführende Fremde bei unserm Mitgliede Herrn F. Ludwig, Langestraße 147, in Empfang zu nehmen. Der Vorstand.

## Liederhalle.

### 33. Montag den 18. November, Abends 7 Uhr, musikalische Abendunterhaltung

im grossen Eintrachtssaal, wozu die verehr. Mitglieder nebst Familienangehörigen hiemit freundlichst eingeladen werden. Der Zutritt ist jedoch nur gegen auf den Namen ausgestellte Eintrittskarten gestattet. Es wollen desshalb die Namen der Einzuführenden, Familienmitglieder oder Fremde, dem Vorstande bis zum 16. November Abends angemeldet werden. Die Abgabe der Karten wird am 17. und 18. November um 2 Uhr Nachmittags stattfinden. Für die Mitglieder selbst gelten die Jahreskarten. Zur Abgabe der Anmeldungen kann der am Probelokal befindliche Briefkasten benützt werden. Der Vorstand.

## Polyhymnia!

Heute Samstag den 16. November:

### I. Abendunterhaltung mit Theater und Tanz.

Die Mitglieder und Gäste, welche Abonnenten des Stadtgartens sind, werden freundlichst ersucht, ihre Legitimationskarten mitzunehmen. Der Vorstand.

## Kirchenkonzert in der Großh. Schloßkirche.

Mit Allerhöchster Genehmigung gibt der Unterzeichnete am Sonntag den 24. November (Büßtag) ein Kirchenkonzert in der Großh. Schloßkirche unter gütiger Mitwirkung der Hofopernsängerin **Fräulein Bianchi**, Fräulein **Bertha Höck**, des Hofopernsängers Herrn **Staudigl**, des Herrn Kammermusiklers **Spies** und des Herrn Hofmusiklers **Moser**.

### A. Barner.

#### Fremde

**Abernachten** hier vom 14. auf den 15. November  
**Darmstädter Hof.** Schröd, Kfm. v. Obernau.  
**Wredle,** Kfm. v. Goblens. Fri. Dalz v. Mühlhofen.  
**Erbsprinzen.** Gräfin Gero sing m. Bedz. v. München. Dr. Lahnert m. Kam von Nippes. Schindler, Fabr. v. Oberfeld. Mühlensbold m. Frau von Wien. Melodi m. Frau v. Bukarest. v. Trach, Hauptmann v. Berlin. Dopsenheim und Kinsels, Kauf. v. Frankfurt. Schott, Kaufm. v. Köln. Ormann, Kaufm. v. Mainz. Ling-tens, Kfm. a. Yokohama.  
**Geist.** Dorn, Kfm. v. Frankfurt. Hippis, Kfm. v. Gfringen. Potinger, Kfm. v. Wolterdingen. Deglin, Fabr. v. Weiskim.  
**Goldener Adler.** Wagner, Sänger v. München.

Hundert, Kfm. v. Jaiskam. Gager, Kfm. v. Frankfurt. Frau. Marie und Margaretha Walter von Freilensfeld. Hansch, Fabr. v. Borsheim. Ender, Fabr. v. Geisfeld.  
**Grüner Hof.** Werber, Offizier m. Frau v. Kasatt. Schäfer, Kfm. v. Varmen. König, Kfm. v. Düsseldorf. Landwehr, Kfm. v. Hambach. Heller, Kaufm. v. Prag. Sommer, Kfm. v. Oberfeld. Knittel, Kfm. v. Etzberg. Mühl. Kfm. v. Berlin. Wölher, Kfm. v. Mannheim. Müller, P. is. von Kuhnsh. Frau Gretz mit Tochter v. Klagen. Deper, Kfm. v. Magdeburg. Eemmann, Ing. v. Wien.  
**Hotel Germania.** Daas, Kfm. v. Freiburg. Dep-ton, Kfm. v. Hamburg. Oploda, Kaufm. v. Schill. Rißer, Kfm. v. Stuttgart. Weyl, Kfm. von Breslau. Rißer, Kfm. v. Freiburg. Kaiser, Kfm. v. Mannheim. Kstler, P. is. m. Frau v. Gfringen. Darpedia m. Frau

v. Antwerpen. Sattelnat v. Belsenburg. Nihart, Ing. v. Hannover. Sadelman, Fabr. v. Brunn. Dukerger, Driller v. Püchen. Dünker Obermeister v. Würzburg.  
**Hotel Große.** Plaswange, Rent. m. Frau v. Augsburg. Schneller, Privat m. Frau von Rheinlud. Low, P. is. v. London. Hof, Fabr. v. Hanau. Krl. Dönchs v. Straßburg. Montandon, Rentner v. St. Croix. Kühac, Geh. Rath v. Königsberg. Aufhäuser, Fabr. v. Gansst. Fabr. Fabr. v. Saw-Osmund. Heribogen, Kfm. v. Berlin. Frankfurter u. Nolte, Kfm. v. Stuttgart. Schnell, Kfm. v. Augsburg. Saarborg, Kfm. v. Neuf. Fesse Kfm. v. Köln. Wetefeld, Fabr. v. Bremen. Wall, P. is. v. Stuttgart. Kinsle, Barcker v. Dessau. Hammade, Ingen. v. Köln. Dsh-lmer, Fabr. von Blefeld. O. ostentied, Fabr. v. Bremen. Biesing, Drakt v. Gmmerich. Gärten, Arch. v. Wiesbaden. Bauer, Referentär v. Gießen.  
**Hotel Troffleth.** Schiz, Hauptlehrer von Lor-beim. Grotter, Geometer von Helmstadt. Brenninger, Kfm. v. Schorndorf. Wittmann, Kaufm. v. Nürnberg. Grotter, K m. v. Greiz. Weßner, Kfm. von Breslau. Schellert, Kfm. v. Hannover. Birlinger, Kfm. v. Köln. Brand, Kfm. v. Grefelo. Kalibach, Kaufm. von Basel. Köbeler, Kfm. v. Nottenburg. Häger, Kfm. v. Gfringen. Bender, Parer v. Gubigh im.  
**Hotel Laubhäuser.** Benz m. Frau v. Neustadt. Kanter, Kfm. v. Bonn. Schrüdel, Kfm. von Dresden. Gläffler, Ing. v. Jureb ud  
**König von Preußen.** Alborn, Apotheker v. Hannover.  
**Prinz Max.** Winckler, P. is. von Offenburg. Mercant u. Foglioni, Privatleute v. Gattard. Kaufmann, Kfm. v. Stuttgart. Böhmer, Kfm. v. Düsseldorf. Koch, Kfm. v. Freiburg. Hüßer, K m. v. Hall. Regell u. Schöck, Kfm. v. Zürich. Duffner, Kfm. v. Frankfurt. Mäler, Kfm. v. Hamburg. Frank, Kfm. v. Straßburg. P. eusche, Eisenhändler v. Dresden. Vogel, v. ausm. v. Ktolen.  
**Prinz Wilhelm.** Berger, Kfm. v. Kempten. Kinkert, Kfm. v. Dresden. Buscher, Kfm. v. Stuttgart. Ulrich, P. is. v. Königsberg. G. e. i. Geometer v. Mannheim. Wiltmann m. Frau a. Kaskand. Gieglmann, Verwalter v. Frankfurt. Walter, Köster von Wänden.  
**Roths Haus.** Kaufmann, Kfm. von Petersell. B. curinger, Kfm. v. Stuttgart. Dr. Pfendler v. Freiburg. Guburger, Rent. v. Mainz. Frische, Rent. von Gens. Münze. i. Hert v. Nizza.  
**Schwarzer Adler.** Säuler, Kfm. v. Stuttgart. Netzer, Kfm. v. Grefelo. Krl. Braun u. Krl. Prout v. Marseille. G. Dr. Rothsch, Kfm. v. Bielefeld.  
**Silberner Anker.** Dore helmer, Kfm. v. G. m. t. a. b. D. e. f. f. Kfm. v. Kirchardt. Hammer. P. is. von R. h. e. i. m.

## Gottesdienst. 17. November 1878.

**Evangelische Stadt-Gemeinde.**  
Ernt- und Dankfest.  
9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr Militär-Dezernent Schmidt.  
10 Uhr Kleine Kirche: Dr. Stadtpf. Zimmermann.  
10 Uhr Stadtkirche: Dr. Dekan Zittel.  
10 Uhr Schloßkirche: Dr. Stadtpfarrer Brückner.  
12 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Dr. Hofprediger Helbing.  
4 Uhr Kleine Kirche: Dr. Stadtpfarrer Schweighardt.  
Dionysienhankirche, Vorm. 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.  
Abends 7 Uhr: Dr. Parer Walter.

**Katholische Stadt-Gemeinde.**  
Katholische Stadtpfarrkirche.  
6 Uhr Frühmesse.  
7 Uhr hl. Messe.  
8 Uhr Militärgottesdienst.  
9 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Bucherl.  
11 Uhr Kindergottesdienst: Dr. Stadtpf. Benz.  
2 Uhr Christenlehre.  
3 Uhr Vesper.

**(Alt-)Katholischer Gottesdienst.**  
8 Uhr Kleine Kirche: Herr Parer Oberstmpf. l. e. r.

**Evangelische Gemeinschaft:** Malchornstraße 26 ebenen Erde, Nachmittags 3 Uhr: Herr Prediger Huber.  
**Methodistengemeinde:** Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Bittel). Vorm. 9 Uhr und Abends 8 Uhr.

**Divine Service** Sunday a ter soon at 3 o'clock at the Hotel Germania.  
Rev. Archibald White, Baden-Baden.